

Eine Liebeserklärung an die Liebe

"Die halbvergessene Insel Kephallonia erhebt sich leichtsinnig und unbesonnen aus dem ionischen Meer, es ist eine ungeheuer geschichtsträchtige Insel, dass selbst die Felsen noch Nostalgie ausdünsten und die rote Erde nicht nur betäubt von der Sonne daliegt, sondern sich vom unzähligen Gewicht der Erinnerung." Mit dieser Beschreibung beginnt Louis de Bernières seinen Roman auf der beschaulichen Insel Kepallonia im Jahre 1940. Der Sommer ist warm und der Weltkrieg ganz weit weg. Im Mittelpunkt des Romans steht Pelagia, die schöne, stolze eigenwillige Tochter des Arztes. Als jedoch die Italiener die Griechen in Albanien angreifen, zieht Pelagias Verlobter als Partisane in den Krieg. Pelagia schreibt Briefe, bekommt jedoch keine Antwort ... Zunächst scheinen die Griechen die Oberhand zu behalten, doch nachdem Deutschland in den Krieg eingreift, nehmen die Italiener Griechenland unter ihre Verwaltung. Auch Pelagias Dorf wird von italienischen Soldaten besetzt. Bereits nach kurzer Zeit findet Pelagia Gefallen an dem lebensfrohen Captain Corelli, der die Frauen und die Musik um vieles inniger liebt als militärischen Drill. Doch die kriegerischen Auseinandersetzungen erreichen bald auch Kephallonia. Als die Italiener sich nach Mussolinis Sturz und der Kapitulation weigern, sich der Wehrmacht zu ergeben, kommt es zum kurzen Kampf zwischen den Exverbündeten und nach dem Sieg der Deutschen zum Massenmord, dem 5000 Italiener zum Opfer fallen. Auch dieses Ereignis verarbeitet de Bernières in seinem Roman.

"Corellis Mandoline" beschreibt Liebesgeschichten in Kriegszeiten. Im Vordergrund die klassische Dreiecksgeschichte, und auch die homoerotische Beschreibung einer - platonischen - Liebe zu einem Kameraden. De Bernières bedient sich neben den einfühlsam überzeugenden Beschreibungen humaner Beziehungen für den politischen und militärischen Bereich vorwiegend Klischees: der hinterlistige und falsche Deutsche, die unfreiwillig versetzten und lebenslustigen Italiener, der ungebildete aber idealistische Freiheitskämpfer. Mit diesen Mitteln weist de Bernières auf die Stimmigkeit heimat- und menschenliebendem Einfühlungsvermögen hin, im Gegensatz zu faschistischen und kommunistischen Ideologien. "Corellis Mandoline" â€" eine Absage an alle Ideologien und eine Liebeserklärung an die Liebe - ist seit Anfang November auch in deutschen Kinos zu sehen.

bsi15.01.2002

Quelle: www.literaturmarkt.info